

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	DR/BV/107/2008/VI-61
Einreicher:	Stadtplanungsamt Frau Granditzki

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	17.03.2008				
Ausschuss für Bauwesen, Verkehr und Umwelt	öffentlich	08.04.2008				
Stadtrat	öffentlich	23.04.2008				

Titel:

Maßnahmebeschluss zur Umsetzung des IBA-Projekts Kommunikationsprojekt "Stadtumbau erzählen - Bürger aktivieren (Roter Faden)"

Beschlussvorschlag:

- Umsetzung des IBA-Projekts Kommunikationsprojekt „Stadtumbau erzählen – Bürger aktivieren (Roter Faden)“ vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Fördermittel.
Die Gesamtkosten betragen 749.900 € für Maßnahmen in den Jahren 2008 bis 2010.
- Freigabe von Haushaltsmitteln in Höhe von 14.000 € aus der Haushaltsstelle 61530 96024. Vorbehaltlich der Genehmigung des vorzeitigen Maßnahmebeginns werden die Mittel freigegeben.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	DR/BV/057/2008/VI-61 Bestätigung der Arbeitsrichtung der Verwaltung gemäß Zielvereinbarung des IBA-Lenkungsausschusses mit der Stadt Dessau-Roßlau
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Finanzbedarf/Finanzierung:

Das Kommunikationsprojekt „Stadtumbau erzählen – Bürger aktivieren (Roter Faden)“ soll im Rahmen des Förderprogramms Stadtumbau Ost vom Land Sachsen-Anhalt gefördert werden. Der Antrag auf Bewilligung von Fördermitteln wurde zum 15.10.2007 gestellt.

Für das Jahr 2008 sind in den Haushalt der Stadt Dessau-Roßlau 45.000 € Eigenmittel zur Absicherung der beantragten, derzeit aber noch nicht bewilligten Förderung eingestellt. Ein Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn wurde mit Schreiben der Stadt Dessau-Roßlau vom 20.02.2008 beim Landesverwaltungsamt gestellt.

Gesamtkosten:**Ausgaben**

Vermögenshaushalt	HH- Stelle	HH-Jahr 08	HH-Jahr 09	HH-Jahr 10	Gesamt
Umsetzung Roter Faden	61530 96024	276.400 €	276.400 €	62.100 €	614.900 €
Verwaltungshaushalt	HH- Stelle	HH-Jahr 08	HH-Jahr 09	HH-Jahr 10	
bauliche Unterhaltung Fahnen (Reparatur)	61530 50100	10.000 €	10.000 €	10.000 €	30.000 €
Öffentlichkeitsarbeit Roter Faden	61530 60010	10.000 €	10.000 €	10.000 €	30.000 €
Kunstprojekt zum Roten Faden	61530 60020	25.000 €	50.000 €		75.000 €
Gesamt					749.900 €

Einnahmen

		HH-Jahr 08	HH-Jahr 09	HH-Jahr 10	Gesamt
Gesamteinnahmen (Fördermittelquote 86 %)		276.400 €	297.900 €	70.600 €	644.900 €
Eigenmittel VwHH		6.300 €	9.800 €	2.800 €	18.900 €
VmHH		38.700 €	38.700 €	8.700 €	86.100 €
Gesamt					749.900 €

Folgekosten:

Ab 2011 sind jährlich voraussichtlich 10.000 € in den Verwaltungshaushalt für den baulichen Unterhalt der Fahnen, Infoschilder und Wegweiser einzustellen.

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Dezernent

beschlossen im Stadtrat am:

Dr. Exner
Vorsitzender des Stadtrates

Hoffmann
1. Stellvertreter

Storz
2. Stellvertreter

Anlage 1:

Entsprechend dem Thema des Stadtumbaus in Dessau-Roßlau „Stadtinseln - urbane Kerne und landschaftliche Zonen“ soll dort, wo überzählige Wohngebäude und leer stehende Gewerbestandorte im Rahmen des Stadtumbaus abgebrochen werden, aus den frei werdenden Flächen allmählich ein zusammenhängender Landschaftszug entstehen. Durch das Kommunikationsprojekt „Stadtumbau erzählen - Bürger aktivieren (Roter Faden)“ werden neue und bestehende Elemente des Landschaftszuges verbunden, verknüpft und vernetzt. Die Vision des Roten Fadens ist ein zusammenhängendes Asphaltband, welches durch die Stadtfolgelandschaft zu baulichen Landmarken, interessanten Orten und Flächen führen soll.

Das Asphaltband kann vorerst nur im Rahmen von Neubauprojekten wie der Umgestaltung des ehem. Kohleareals, des ehem. Andes-Geländes und zum Teil im Ostgrünzug umgesetzt werden. Dort ist es möglich, im Zuge der notwendigen Gestaltung von Flächen als Teil des Landschaftszuges, Wege mit einem Asphaltbelag herzustellen.

Die fast sieben Kilometer lange Route wird deshalb mit roten Fahnen aus Metall, die mit Informationstafeln und Wegweisern kombiniert werden können, markiert. Im Bereich des ehemaligen Kohleareals an der Bitterfelder Straße wurden im Oktober 2007 die ersten Fahnen und Informationstafeln aufgestellt.

Zur Internationalen Bauausstellung (IBA) Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010 soll der Rote Faden in Verbindung mit einem multidisziplinären Kunst- und Kulturprojekt einem großen Publikum den Umgang mit neuen stadträumlichen Qualitäten aufzeigen.

Am 12.12.2007 hat der IBA-Lenkungsausschuss die Evaluationsberichte der Städte beraten und in dem für Dessau gefassten Beschluss u. a. formuliert, dass die IBA-Projekte zu qualifizieren und zu präzisieren sind.

Aus der Zielvereinbarung lässt sich für das Jahr 2008 ableiten, dass die Kommunikation der Teilprojekte deutlicher in die Gesamthematik der IBA eingeordnet werden soll. Gemäß Beschluss DR/BV/057/2008/VI-61 zur Bestätigung der Arbeitsrichtung der Verwaltung gemäß Zielvereinbarung des IBA-Lenkungsausschusses mit der Stadt Dessau-Roßlau vom 12.12.2007 ist das Kommunikationsprojekt des „Roten Fadens“ als Leitsystem mit räumlichen Projekten weiter umzusetzen. Deshalb ist im April beim Stadtumbautag im Ostgrünzug die Einweihung der nächsten 12 Fahnen, davon 6 mit Informationstafeln zum „Roten Faden“ geplant.

Diese Terminstellung bedingt, dass unter der Voraussetzung, dass der Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn bewilligt wurde, die Aufträge zur Herstellung der Fahnen und zur Organisation des Stadtumbautages Mitte März erteilt werden müssen.

Aus diesem Grund ist die Freigabe von Haushaltsmitteln in Höhe von 14.000 € aus der Haushaltsstelle 61530 96024 (Umsetzung Roter Faden) nach der Behandlung des Maßnahmebeschlusses in der Dienstberatung des Oberbürgermeisters und vor Bestätigung des Haushaltsplanes 2008 zwingend erforderlich.

Die Herstellung und Aufstellung der restlichen ca. 58 Fahnen sowie wie der Bau des Asphaltbandes im ehem. Kohle- und Andesareal sollen bei rechtzeitiger Bewilligung der beantragten Fördermittel so geplant werden, dass sie zur erneuten IBA-Evaluation im Herbst 2008 präsentiert werden können.

2008

Im Jahr 2008 sind für das Projekt Roter Faden Maßnahmen im Umfang von 321.400 € geplant:

VmHH 276.400 €

- Aufstellung von ca. 70 Fahnen, davon ca. 18 mit Informationstafeln
- Bau des Asphaltbandes im ehem. Kohle- und Andesareal und eines Teilstücks im Ostgrünzug

VwHH 45.000 €

- öffentliche Aktionen / Öffentlichkeitsarbeit
- erste Aktivitäten zur Vorbereitung des multidisziplinären Kunst- und Kulturprojekts
- bauliche Unterhaltung der Fahnen, Infotafeln, Wegweiser

2009

Für das Jahr 2009 sind Maßnahmen im Umfang von 346.400 € geplant:

VmHH 276.400 €

- Bau weiterer Abschnitte des Asphaltbandes
- Anpassung / Ergänzung der Fahnenstandorte / Infotafeln

VwHH 70.000 €

- Umsetzungsphase des multidisziplinären Kunst- und Kulturprojekts
- öffentliche Aktionen / Öffentlichkeitsarbeit
- bauliche Unterhaltung der Fahnen, Infotafeln, Wegweiser

2010

Im Jahr der Internationalen Bauausstellung sind Maßnahmen für 82.100 € vorgesehen:

VmHH 62.100 €

- abschließende Maßnahmen zum Roten Faden

VwHH 20.000 €

- Ausstellungsphase des multidisziplinären Kunst- und Kulturprojekts
- öffentliche Aktionen / Öffentlichkeitsarbeit
- bauliche Unterhaltung der Fahnen, Infotafeln, Wegweiser

Anlage 2: Übersichtsplan "Der Rote Faden im zukünftigen Landschaftszug"